

Stuttgart, 13.07.2023

Erlebnisraum Neckar - Stadt am Fluss Baubeschluss Lindenschulviertel, 1. BA Fortschreibung der Gesamtkosten

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	18.07.2023

Beschlussantrag

1. Der Umgestaltung des Neckarufers am Lindenschulviertel im Rahmen des Landschaftsparks Neckars nach den Plänen für den 1. Bauabschnitt des Ingenieurbüros Winkler und Partner (Anlage 1) und dem Kostenanschlag des Tiefbauamts vom 21. Juni 2023 (Anlage 2)
mit Kosten in Höhe von 1.709.000 EUR
zzgl. aktivierungsfähiger Eigenleistungen in Höhe von 105.000 EUR
zzgl. Prognose für Baupreissteigerung und Bauherrenrisiken von 179.000 EUR
zzgl. Planungsleistungen von 129.000 EUR
daraus resultierende voraussichtliche Gesamtkosten bei
Fertigstellung in Höhe von 2.122.000 EUR
wird zugestimmt.

2. Die voraussichtlichen Auszahlungen für den 1. Bauabschnitt der Umgestaltung des Neckarufers am Lindenschulviertel in Höhe von 1.709.000 EUR werden wie folgt gedeckt:

Teilfinanzhaushalt 660 - Tiefbauamt		
Projekt 7.667010	Jahr 2023 und fr.	350.000 EUR
Erlebnisraum Neckar,	Jahr 2024	1.259.000 EUR
Lindenschulviertel, Untertürkheim	Jahr 2025	100.000 EUR
Ausz. Gr. 7872, Tiefbaumaßnahmen	Summe	1.709.000 EUR

Teilhaushalt 610 - Amt für Stadtplanung
und Wohnen
Amtsbereich 6107010 - Stadtplanung
KontenGr. 42510 Sonstige Aufwendungen
für Sach- und Dienstleistungen

Jahr 2023 und fr. 129.000 EUR

Summe gesamt 1.838.000 EUR

3. Von den fortgeschriebenen Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme (Umsetzung in drei Bauabschnitten) nach einer ersten groben Kostenschätzung von voraussichtlich 3.600.000 EUR wird Kenntnis genommen.

Begründung

Die Umgestaltung des Neckarufers am Lindenschulviertel in Untertürkheim ist eines der Projekte, die im Rahmen des Masterplanes „Landschaftspark Neckar in Stuttgart – Stadt am Fluss“ realisiert werden sollen (GRDrs. 818/2015 und 298/2019).

Die Gesamtmaßnahme am Lindenschulviertel besteht aus insgesamt drei angrenzenden Abschnitten, die nacheinander geplant und umgesetzt werden sollen. Der 1. Bauabschnitt umfasst die Umgestaltung des gesamten Uferbereichs, während der 2. Bauabschnitt die Neugestaltung der angrenzenden Verkehrs- und Platzfläche und der 3. Bauabschnitt den Bau einer Schwimmpattform mit zwei Schiffsanlagestellen auf dem Wasser beinhaltet.

Die Ausführungsplanung des 1. Bauabschnitts der Umgestaltung am Lindenschulviertel wurde fertiggestellt. Für die beiden noch folgenden Bauabschnitte sind noch weitere Gutachten und Planungen erforderlich.

Die Veröffentlichung der Bauleistungen des 1. Bauabschnitts erfolgte am 20. April 2023. Der Baubeginn ist für August 2023 vorgesehen. Zum Eröffnungstermin am 24. Mai 2023 gingen 5 Angebote ein. Es wird für den 1. Bauabschnitt mit einer Bauzeit von 10 Monaten gerechnet. Die Vergabe erfolgt in der Zuständigkeit der Verwaltung.

Der Bezirksbeirat Untertürkheim ist am 22. Februar 2022 über die Maßnahmen informiert worden.

Mit der Umgestaltung wird das Ziel verfolgt, einen offenen, attraktiven, sicheren, einladenden und vor allem neckarbezogenen Aufenthaltsbereich zu realisieren, um die Erlebbarkeit des Neckars zu steigern. Zentrum der Planung des 1. Bauabschnitts ist die Sitzstufenanlage auf beiden Seiten des Neckardamms, die bis zur Wasserlinie des Neckars weitergeführt wird und in einem Holzsteg entlang des Damms und einem schwimmenden begehbaren Anlegesteg ihre Fortsetzung findet. Dabei sind wichtige Sicherheitsaspekte zu beachten, welche vor allem durch die Anlegestelle, das naheliegende Wehr, durch den sicheren Zugang über die Straße Zum Ölhafen hinweg und schließlich auch durch die uneingeschränkte Gewährleistung des Hochwasserschutzes bestimmt ist.

Der Damm wird verbreitert, damit größere Flächen mit Bezug zum Neckar geschaffen werden. Über Rampen, die in einer Sitzstufenanlage aus Betonfertigteilen integriert sind, wird es auch Menschen mit Beeinträchtigung und Eltern mit Kinderwagen ermöglicht, direkt an das Wasser des Neckars zu kommen. Auf dem verbreiterten Damm sind Bänke vorgesehen. Die Böschung wird zur Liegewiese. Mit einem Liegenetz in der Böschung, das als besonderer Wunsch aus der Bürgerbeteiligung hervorging, soll ein Ort insbesondere für Jugendliche und Kinder entstehen.

Im Bereich der jetzigen Schiffsanlegestelle der Neckar-Personen-Schifffahrt Berta Epple GmbH & Co. KG wird ein neuer längerer Anlegesteg mit Holzbeplankung entstehen, an dem zwei Schiffe anlegen können. Um den auskragenden Steg am Ufer statisch zu entlasten und den Hochwasserschutz zu gewährleisten ist der Anlegesteg an Dalben befestigt. Dalben sind am Gewässergrund verankerte Pfähle an denen Schiffe und andere schwimmende Konstruktionen befestigt werden. Der Steg dient zusätzlich als besonders attraktiver Aufenthaltsbereich auf dem Wasser. Auf der wasserzugewandten Seite der Dammkrone soll der neu geschaffene Aufenthaltsbereich mit einer Baumreihe aus heimischen Laubbäumen bepflanzt werden.

Klimarelevanz

Die Maßnahme hat positive Auswirkungen auf den Klimaschutz.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Gesamtmaßnahme (1. bis 3. Bauabschnitt) zur Umgestaltung des Lindenschulviertels stehen bisher insgesamt 2.279.718 EUR in den Teilhaushalten - 610 Amt für Stadtplanung und Wohnen und 660 - Tiefbauamt zur Verfügung. Davon entfallen auf den Teilhaushalt 660 - Tiefbauamt beim Projekt 7.667010, Erlebnisraum Neckar, Lindenschulviertel, Untertürkheim insgesamt 2.150.718 EUR.

Im Teilergebnishaushalt 610 - Amt für Stadtplanung und Wohnen, Amtsbereich 6107010 Stadtplanung, Kontengruppe 4250 Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden für Planungsleistungen bis zur Genehmigungsplanung insgesamt 129.000 EUR gedeckt.

Für die Umgestaltung des Uferbereichs als ersten Bauabschnitt belaufen sich die voraussichtlichen Gesamtkosten bei Fertigstellung auf insgesamt 2.122.000 EUR. Davon werden Auszahlungen von 1.838.000 EUR aus den für die Gesamtmaßnahme zur Verfügung stehenden Mitteln in den oben genannten Teilhaushalten gedeckt. Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen von 105.000 EUR werden innerhalb des Projekts 7.667010 - Erlebnisraum Neckar, Lindenschulviertel, Untertürkheim gedeckt.

Für zukünftige Baupreissteigerungen und Bauherrenrisiken wird ein Betrag von 179.000 EUR prognostiziert. Die voraussichtlichen Jahresraten werden bei der nächsten Fortschreibung des Investitionsprogramms in der o.g. Pauschale im THH 900 - Allgemeine Finanzwirtschaft, Projekt 7.202965 - Pauschale für Baupreissteigerungen und Bauherrenrisiken, Ausz.Gr. 7871 – Hochbaumaßnahmen berücksichtigt. Die Inanspruchnahme der Pauschalmittel erfolgt in Höhe der tatsächlichen Bedarfe in den Folgejahren im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

Der geplante Baubeginn des ersten Bauabschnitts hatte sich durch notwendige zusätzliche planungsrechtliche Abstimmungen der Verwaltung mit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung und dem zwischenzeitlich neuen Eigentümer der Neckar-Personen-Schifffahrt Berta Epple GmbH & Co. KG sowie durch das Vorfinden von Eidechsen verzögert.

Nach einer ersten groben Kostenschätzung für alle drei Bauabschnitte wird mit voraussichtlichen Gesamtkosten von ca. 3.600.000 EUR gerechnet. Darin enthalten sind die voraussichtlichen Gesamtkosten bei Fertigstellung für den 1. Bauabschnitt mit insgesamt 2.122.000 EUR sowie weitere 1.478.000 EUR für den 2. und 3. Bauabschnitt.

Der Verband Region Stuttgart fördert das Projekt als Landschaftsparkprojekt der Region mit einem Zuschuss in Höhe von 320.000 EUR.

Die für die späteren Vergaben erforderlichen Verpflichtungsermächtigungen können innerhalb des Teilfinanzhaushalt 660 - Tiefbauamt gedeckt werden.

Durch den Bau des 1. Bauabschnitts entstehen keine Verpflichtungen in Bezug auf die weiteren Bauabschnitte; dieser kann unabhängig von den weiteren Bauabschnitten umgesetzt und genutzt werden. Weitere Mittelbedarfe des 2. und 3. Bauabschnitts werden daher, entsprechend ihrer Umsetzbarkeit, mit einem aktualisierten Kostenstand in künftigen Doppelhaushalten angemeldet.

Auf die Angaben zu den Folgekosten wird verwiesen (Anlage 3).

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

WFB
SWU

Vorliegende Anfragen/Anträge:

--

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

- Pläne
- Kostenanschlag
- Folgekostenbeleg

<Anlagen>